

Kirche kreativ gestaltet

von K. Schmidt-Geldermann im April 2020



Am 13.3.2020 konnte man in der 8. und 9. Stunde in Raum 406 ein seltsame Ausstellung sehen: Vielfältige bunte Kartons, bunte Plakate, beklebte Kreuze, ein bunter Rahmen, eine interaktive Website und vieles mehr.

Worum ging es?

Die Schülerinnen und Schüler des GK Evangelische Religionslehre der Q1 hatten sich auf die Suche nach den Ursprüngen von Kirche und Gemeinde gemacht und sie nach intensiver Auseinandersetzung mit Texten des neuen Testaments bei Paulus gefunden.

Dieser hatte auf seinen Missionsreisen¹ zahlreiche Gemeinden in Kleinasien und Griechenland gegründet, die aber, nachdem er weiter gereist war, nicht so recht wussten, wie sie diesen neuen Glauben denn nun praktisch leben sollten. Es gab Streit, Paulus erfuhr davon und versuchte, in zahlreichen Briefen zu erklären, wie es denn nun richtig sein soll. Im ersten Brief des Paulus an die Gemeinde in Korinth benutzte er dazu ein Sinnbild, das in der damaligen Zeit bekannt und gebräuchlich war: Er verglich die Situation in der Gemeinde mit dem menschlichen Körper² und sagte sinngemäß: „Jeder Teil des Körpers hat seinen Sinn und Zweck, egal, ob man ihn sieht oder nicht, ob er groß ist oder klein, ob er dauernd in Betrieb ist oder nur gelegentlich. Wenn alle Teile funktionieren, dann kann der Körper insgesamt Großes leisten. Genauso ist es in der Gemeinde. Jeder kann etwas zur Gemeinschaft und für die Sache Christi beitragen, manche Großes, manche Kleines, manche im Vordergrund, manche im Hintergrund, und es ist dabei völlig egal, wo jemand herkommt und wie er aussieht.“



Die Schülerinnen und Schüler des Kurses sollten dieses paulinische Verständnis von „Kirche als Leib Christi“ visualisieren und dabei alles an Gruppen, Ämtern und Aufgaben einfließen lassen, was es in der evangelischen Kirche üblicherweise gibt.

Das haben sie auch auf vielfältige Weise getan und dabei genau das umgesetzt, was Paulus gemeint hat:

Jeder wirkt auf seine Weise mit allen anderen zusammen für das große Ganze!

¹ Vgl. Apg ab Kapitel 13

² Vgl. 1. Kor 12

